

Regierungsratsbeschluss

vom 9. November 2004

Nr. 2004/2268

Öffentliche Anleihe oder Privatplatzierung des Kantons Solothurn über 150 Mio. Franken

1. Ausgangslage

Im Jahr 2004 wurden Darlehen und Anleihen in der gesamten Höhe von 132 Mio. Franken fällig, bzw. zurückbezahlt. Da langfristig mit einem Sockelbetrag von 150 Mio. Franken zu rechnen ist, ist es sinnvoll, diesen Betrag langfristig aufzunehmen.

Aufgrund der aktuellen Lage auf den Finanzmärkten und des erwarteten Trends bei der Zinsentwicklung wird die Situation für die Aufnahme einer grösseren Anleihe für unseren Kanton als ausserordentlich günstig erachtet.

2. Erwägungen

Im Rahmen eines 'Competitive Bidding' wird das Amt für Finanzen diverse Banken und Broker zur Offertstellung mit den folgenden Bedingungen einladen:

Betrag: 150 Mio. Franken
Laufzeit: 10 Jahre (nach Liberierung)
Liberierung: Mitte Dezember 2004

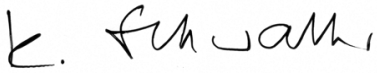
Da die Offerten nur während sehr kurzer Zeit, in der Regel während einer Stunde, gültig sind, kann ein Entscheid durch den Regierungsrat nicht abgewartet werden. Der Vorsteher des Finanzdepartementes soll deshalb zum Entscheid ermächtigt werden. Er hat den Zuschlag dem günstigsten Anbieter zu erteilen.

3. Beschluss

3.1 Der Kanton Solothurn platziert eine öffentliche Anleihe oder Privatplatzierung über 150 Mio. Franken mit einer Laufzeit von zehn Jahren. Die Liberierung erfolgt per Mitte Dezember 2004.

3.2 Der Vorsteher des Finanzdepartementes wird ermächtigt, die Offerten der Banken und der anderen Finanzinstitute zu vergleichen und den Zuschlag dem günstigsten Anbieter zu erteilen. Die Schuldverpflichtungen sind vom Vorsteher des Finanzdepartementes und vom Staatsschreiber zu unterzeichnen.

3.3 Das Amt für Finanzen wird mit dem Vollzug beauftragt.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'K. Schwaller', written in a cursive style.

Dr. Konrad Schwaller
Staatsschreiber

Verteiler

Regierungsrat

Amt für Finanzen

Finanzdepartement

Staatskanzlei

Aktuar der Finanzkommission (12; zur Weiterleitung an die Mitglieder der Finanzkommission)